

20 April, 2022

Safaga, Agypten – Port Said, Agypten – Alexandria, Agypten – Rhodes, Griechenland – Santorini, Griechenland – Monemvasia, Griechenland – Hydra, Griechenland – Athens, Griechenland

Alle Ausflüge werden von englisch sprechenden Führern begleitet.

Zeitangaben für die jeweiligen Ausflüge sind geschätzt und können abhängig vom Straßenzustand, Verkehrsaufkommen, Wetter- und Seebedingungen variieren.

Die minimale Personenzahl ist berechnet je Gruppe bzw. Reisebus

Der für einen Ausflug erforderliche Fitnessgrad hängt von der Art der jeweiligen Aktivität ab, an der Sie teilnehmen. Star Clippers gibt hierzu eine generelle Empfehlung, es kann aber nicht die individuelle Kondition jedes Passagiers von der Reederei bewertet werden. Falls Sie sportliche Aktivitäten wie Wanderungen, Schnorcheln und Bootsfahrten durchführen möchten, sollten Sie eine durchschnittliche bis gute Kondition besitzen und sicher sein das Sie sich den Ausflug selbst zumuten können.

Alle Informationen bezüglich der Ausflüge sind korrekt zum Zeitpunkt des Drucks dieser Broschüre. Star Clippers hat jedoch danach das Recht Änderungen zu machen und diese werden dann von dem Kreuzfahrtdirektor an Bord während der Informationsveranstaltungen mitgeteilt.



PORT SAID, AGYPTEN**Port Said mit der Pferdekutsche**

Mindestens 10 Teilnehmer, maximal 40

Dauer 2 Stunden

Euro 45

Erkunden Sie die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Port Said in einer Zwei-Personen-Kutsche. Steigen Sie in Ihre Pferdekutsche und genießen Sie die Sehenswürdigkeiten der Stadt, darunter die römisch-katholische Kathedrale, das malerische Obelisk-Denkmal, die prächtige Salaam-Moschee und das Nationalstadion. Am Ende Ihrer Stadtrundfahrt besuchen Sie das Port Said Military Museum, bevor Sie zum Hafen zurückkehren.

ALEXANDRIA, AGYPTEN**Panorama-Tour durch Alexandria**

Mindestens 15 Teilnehmer, maximal 40

Dauer 2 ½ Stunden

Euro 65

Erkunden Sie Alexandria, Ägyptens zweitgrößte Stadt, auf einer Busorientierungstour mit minimalem Rundgang. Verlassen Sie den Pier an Bord eines klimatisierten Reisebusses für eine geführte Tour durch Alexandria. Auf dem Weg dorthin werden Fotostopps am mittelalterlichen Quait Bey Fort gemacht, das sich an der Stelle des alten Pharos-Leuchtturms befindet, und an der Abu Al Abbas-Moschee im andalusischen Stil.

Dann werden Fotostopps am Grab des unbekanntes Soldaten und der neuen Bibliothek von Alexandria gemacht. Von dort aus fahren Sie entlang der malerischen Cornish Road, über die Stanley Brücke und zurück zum Pier.

Römisches Alexandria

Mindestens 15 Teilnehmer, maximal 60

Duration 2h45 Stunden

Euro 79

Entdecken Sie auf dieser Tour die Schönheit der Stadt Alexandria.

Wir werden den Hafen von Alexandria verlassen, um zu den Katakomben zu gehen, die 1900 entdeckt wurden, der größte römische Friedhof in Alexandria besteht aus drei Ebenen, die etwa 90 Fuß (etwa 27 Meter) tief in den bestehenden Felsen geschnitten sind. Die Katakomben stammen aus dem frühen 2. Jahrhundert n. Chr., ursprünglich eine einfache Familiengruft, die später auf mehr als 300 Tote erweitert wurde.

Ihre Tour endet mit einem Besuch des römischen Theaters. Dieses gut erhaltene römische Theater, das bei Ausgrabungen im Jahr 1960 ausgegraben wurde, umfasst Galerien, Mosaikbodenabschnitte und Marmorsitze für bis zu 800 Zuschauer.



Besuch der Bibliothek von Alexandria

15 Teilnehmer, maximal 20

Duration 2 ½ Stunden

Euro 79

Ihr nächster Besuch wird die Bibliothek von Alexandria sein, diese moderne Struktur wurde entworfen, um die Übertretung der alten zur neuen Grenze zu symbolisieren und gleichzeitig auf die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts zu reagieren. Der Standort ist der Standort des ehemaligen königlichen Viertels, das als der Ort gilt, an dem einst die Bibliotheca Alexandrina von Alexander dem Großen stand. Die neue Bibliothek ist insofern einzigartig, als sie die erste ihrer Art ist, die mit Hilfe der internationalen Gemeinschaft durch die Vereinten Nationen entworfen und gebaut wurde.

Nehmen Sie nach Ihrer Ankunft an einer Führung durch den Bibliothekskomplex, Museen und Galerien auf verschiedenen Ebenen teil.

Nach Ihrem Besuch, Rückkehr per Reisebus zum Pier und zum Schiff.



RHODES, GRIECHENLAND

Mit seiner weitreichenden Geschichte und betörenden Naturschönheit ist Rhodos ein Land am Kreuzweg der Zivilisationen. Mildes Klima, einzigartige und abwechslungsreiche Landschaft, wunderschönes Meer und Monumente aller Epochen lassen Rhodos konkurrenzlos erscheinen. Der Standort eines der Sieben Weltwunder der Antike, des Koloss von Rhodos, trug in seiner Vergangenheit zahlreiche unterschiedliche Facetten. Es ist bekannt, dass die Insel schon im 16. Jahrhundert v. Chr. besiedelt war. Seine Blütezeit erlebte Rhodos vom 5. bis zum 3. Jahrhundert v. Chr., als die Insel ein wichtiges Zentrum für Handel, Politik und Religion war. In jenen Jahren wurde die Insel zum wichtigsten Handelsknoten des Mittelmeers. Seiner strategisch wichtigen Lage ist es zu verdanken, dass Rhodos für die Kreuzzüge und das Ottomanische Reich eine Schlüsselrolle spielte. Die Stadt Rhodos der heutigen Zeit bewahrt in ihrem Innern einen mittelalterlichen, von blumengeschmückten, nahezu 8 km langen Mauern umgebenen Kern. Einst von den Türken besetzt, bietet die Altstadt eine besondere Gelegenheit, durch schmale Gassen mit Kopfsteinpflaster zu schlendern und Bauten aus dem 15. Jahrhundert, Torbögen, Pfeiler, Minarette und Brunnen zu entdecken. Die Straße der Ritter, die Hauptstraße der mittelalterlichen Stadt, ist als schönstes Beispiel spätgotischer Baukunst in ganz Europa bekannt. In dieser Straße entstanden im 15. Jahrhundert die Gutshäuser der Ritter der Sieben Sprachen, von denen vier noch heute stehen. Am Ende der Straße der Ritter befindet sich die imposante Zitadelle, die die Altstadt überragt. Nach ihrer Zerstörung 1856 wurde sie 1939 wieder aufgebaut.

Halbtagsausflug nach LINDOS mit Besuch der Akropolis

Mindestens 20 Teilnehmer, maximal 60

Dauer 4 Stunden

Euro 69

Beschreibung

Diese Tour beginnt mit einer wunderschönen ca. 50 km langen Fahrt entlang der Ostküste durch charmante, malerische Dörfer. Ein wunderbarer Duft erfüllt die Luft durch Orangen- und Zitronenhaine, Weinberge und knorrige Olivenbäume. Auf dieser Tour wandern Sie bis zum Gipfel der Akropolis. Dort angekommen, besichtigen Sie den dorischen Tempel der Athena Lindia aus dem 4. Jahrhundert v. Chr. und einen zweiflügeligen Säulengang, eine byzantinische Kirche, die Befestigungsanlagen der Ritter und die Überreste der Gouverneursquartiere.

Von der Spitze der Akropolis aus haben Sie einen atemberaubenden Blick auf die Bucht des Heiligen Paulus, in der der Apostel im Jahr 51 n. Chr. gelandet sein soll, um den Rhodiern das Christentum zu predigen. Unterhalb der Akropolis sehen Sie die alten, weiß getünchten Häuser und die engen Gassen dieser reizvollen Stadt. Ihre Schönheit hat Künstler und Schriftsteller seit vielen Jahren inspiriert.

Hier finden Sie viele kleine Läden, die bezaubernde Keramikgegenstände und wunderschöne gehäkelte Wäsche verkaufen. Die Rückfahrt zum Kai von Rhodos erfolgt auf der gleichen malerischen Route. Unterwegs werden Sie eine traditionelle Keramikwerkstatt besuchen.



HALBTAGSAUSFLUG FILERIMOS & MITTELALTERLICHE STADT

Mindestens 20 Teilnehmer, maximal 60

Dauer 4 Stunden

Euro 75

Beschreibung

Nach dem Verlassen des Hafens von Rhodos fährt Ihr Reisebus entlang der mittelalterlichen Stadtmauern zum Gipfel des Mount Smith - der Akropolis des antiken Rhodos - und bietet einen Panoramablick auf Rhodos-Stadt.

Anschließend fahren Sie durch ein dicht bewaldetes Gebiet mit Zypressen und immergrünen Eichen entlang der Westküste zum Philerimos, von wo aus Sie einen herrlichen Blick auf die Stadt Rhodos haben. Auf der Spitze dieses Hügels stand eine der drei antiken Städte von Rhodos, die Stadt Ialysos. Hier können Sie die byzantinische Marienkirche bewundern, die im 15. Jahrhundert von den Rittern des Heiligen Johannes erbaut wurde, sowie die Kirche des Heiligen Georg, mit den Wandmalereien aus dem 14. und 15.

Nach der Rückfahrt nach Rhodos-Stadt setzen Sie Ihren Rundgang zu Fuß fort und folgen Ihrem Führer durch die engen, kopfsteingepflasterten Straßen. Das imposanteste Gebäude des mittelalterlichen Rhodos, der Palast der Großmeister dominiert das Ende der Straßen der Ritter. Er wurde im 14. Jahrhundert erbaut und verblüfft mit seiner einzigartigen Architektur und einer unvergleichlichen Patina der Zeit. Wenn man die Straße der Ritter entlanggeht und an den zahlreichen bunten Geschäften vorbeikommt, kann man das Hospital der Ritter aus dem 15. Jahrhundert bewundern, in dem sich heute das Archäologische Museum befindet.

Am Ende des Rundgangs haben Sie die Möglichkeit, noch ein wenig auf eigene Faust zu stöbern und zu Fuß zum Schiff zurückzukehren, oder Sie steigen in Ihren Reisebus und fahren direkt zum Schiff zurück. Das Schiff ist in Sichtweite und es dauert etwa 10 Minuten zu Fuß.



SANTORINI, GRIECHENLAND

Die Schönheit von Santorin erfasst den Besucher gleich beim Einlaufen in den nahezu 300m hohen Krater des alten Vulkans. Das heutige Santorin ist ein Überrest der alten Insel, die in dem verheerenden Vulkanausbruch von 1350 v. Chr. zerstört wurde. Übrig geblieben ist eine Insel, die wegen ihres beeindruckenden Anblicks zu den schönsten ganz Griechenlands zählt. Die Stadt Thira ist mit ihren typisch kykladischen, weißgetünchten und pastellfarbenen Häusern entlang des Vulkanrandes von besonderem Reiz. Die Cafés und Hotels, die hoch oben auf dem Felsen den Hafen überblicken, bieten dem Besucher wohl einen der spektakulärsten Ausblicke der Welt. Die Faszination dieser besonderen Insel beginnt, wenn Sie mit der Seilbahn vom Hafen zur Stadt hinauf fahren und die eindrucksvolle Schöpfung der Natur auf sich wirken lassen. Der mehr abenteuerlich Veranlagte kann auf Eselsrücken zum Gipfel des Felsen kommen - schon ein besonderes Vergnügen für sich. Die eindrucksvolle Schönheit von Santorin bleibt jedem Besucher nachhaltig im Gedächtnis.

Besichtigung von Oia mit Flüstersystem

Mindestens 20 Teilnehmer, no maximal

Mit dem Reisebus und zu Fuß

Duration 3 ½ Stunden

Euro 55

Die Tour beginnt am Hafen von Athinios, wo Sie an Bord des Busses gehen und eine malerische Fahrt beginnen, die Ihnen ein spektakuläres Panorama der Insel und der Caldera bietet.

Genießen Sie eine angenehme Fahrt durch die schönen traditionellen Dörfer auf dem Weg nach Oia, das auf der Nordseite der Insel liegt. Nach der Ankunft in Oia gibt Ihnen Ihr Reiseleiter Erklärungen zur Geschichte und den wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Dorfes. Sie werden einige Künstlerwerkstätten besuchen, die Künstler treffen und mit ihnen über ihre Arbeit sprechen. Bewundern Sie die charakteristische Architektur der typischen Häuser und Kirchen von Santorin. Eine kurze Fahrt bringt Sie nach Fira, der Hauptstadt, wo Sie mit der Seilbahn zum kleinen Hafen von Scala hinunterfahren und an Bord der Tenderboote zurück zum Schiff gehen.

Auf dieser Tour müssen Sie ein wenig bergauf gehen.

Die Besichtigung von Oia erfolgt zu Fuß.

Bequeme Schuhe werden empfohlen.

Die Tour ist nicht für Passagiere mit Gehbehinderung oder im Rollstuhl geeignet.

Sie haben keine freie Zeit in Fira.



MONEMVASIA, GRIECHENLAND

Die peloponnesische Stadt Monemvasia hat eine lange und beeindruckende Geschichte. Sie wurde im dreizehnten Jahrhundert unter byzantinischer Herrschaft befestigt und entwickelte sich zu einem erfolgreichen Handelshafen mit Verbindungen nach Konstantinopel. Von 1460 bis 1464 herrschte der Papst über die Stadt, bevor die Venezianer sie übernahmen. In dieser Zeit erreichte die Einwohnerzahl der Stadt 30.000, und sie wuchs durch den Bau vieler schöner Häuser und Kirchen. Die von einer Mauer umgebene Unterstadt erstreckt sich an den Hängen eines ca. 300m hohen Felsens, der an der Ostseite des Peloponnes ins Meer hineinragt. Jahrhundertlang war sie eine beeindruckende Festung, doch ihre Bevölkerung ging allmählich zurück, da viele Einwohner auf das Festland zogen. Dank eines umfassenden Restaurierungsprogramms, das darauf abzielt, das reiche Erbe von Monemvasia zu bewahren, erlebt die Stadt heute jedoch eine neue Blütezeit. Genießen Sie einen gemütlichen Spaziergang durch die engen Gassen und bewundern Sie die einzigartige Architektur, die wunderschön restaurierten venezianischen Herrenhäuser, die byzantinischen Kirchen und die Kirche des Christos Elkomenos aus dem 13. Jahrhundert. Die Oberstadt liegt auf der Spitze des Felsens von Monemvasia. Man erreicht sie über eine gepflasterte Straße, die im Zickzack verläuft. Früher eine fast uneinnehmbare Bastion, ist sie seit Jahrhunderten menschenleer, hat sich aber ihr prächtiges Aussehen bewahrt. Besucher können heute die Überreste der alten Zitadellenburg erkunden und einen Blick in die Kirche Hagia Sofia werfen. Vom Gipfel aus hat man außerdem einen fantastischen Blick auf die Umgebung.

HYDRA, GRIECHENLAND

Hydra, eine historische und malerische Insel mit einzigartiger Architektur und unverbrauchtem lokalem Charme, gilt bei Künstlern der ganzen Welt als Kleinod. Bis zum letzten Moment bleibt die Stadt Hydra vor den Augen des Besuchers von Meeresseite verborgen, um sich dann gleich einem Amphitheater an den steilen Abhängen der Berge, die den tiefen, natürlichen Hafen der Insel einrahmen, zu erheben. Die Stadt ist geprägt von den imposanten Herrenhäusern, die im 18. Jahrhundert von venezianischen und genuesischen Architekten für die alten hydriotischen Familien erbaut wurden. In der griechischen Inselarchitektur fallen sie wegen ihrer Individualität, Größe und ihrer ungewöhnlichen, schräg abfallenden Ziegeldächer auf. Die alten Schiffskanonen vor dem kleinen Hafen und die Windmühlen auf den Bergen sind malerische Erinnerungen an Hydras glorreiche Vergangenheit und betonen die tiefe Verwurzelung einer noch immer lebendigen Tradition: die Erinnerung an eine Zeit, in der die Insel in der Seefahrerwelt berühmt war als „Klein England“. Die Insel wurde zum Landschaftsschutzgebiet erklärt, es sind keine Motorfahrzeuge auf ihr gestattet. Hydra ist heutzutage eine zeitgemäße Künstlerenklave, ein Schlupfloch für Intellektuelle und bevorzugtes Filmterrain. Dennoch erhält sich die Insel nach wie vor ihre weitreichende maritime Tradition als Standort der Ausbildungsstätte für Offiziere der Handelsmarine. Auch Nachtclubs, Diskotheken und andere Vergnügungszentren finden sich entlang des Wassers laden Cafés und Bars, Restaurants und Schmuckgeschäfte, Kunstgalerien und Boutiquen, steile Straßen mit unzähligen Stufen, karge Berge mit blendend weißen Kapellen sowie bequeme Pfade mit Blick über die See den Besucher zu einer vielversprechenden Erkundungstour ein.



ATHENS, GRIECHENLAND

Die ersten Athener waren ionischer Herkunft und erreichten die Halbinsel um 2000 v.Chr. Wenig ist von diesen ersten Herrschern bekannt mit Ausnahme der Tatsache, daß sie Könige waren. Im 7. Jahrhundert v.Chr. wurden sie von den Eupatriden abgelöst, der Aristokratie der elf adligen attischen Familien. Die nächste Entwicklungsstufe der aristokratischen Herrschaft erfolgte mit Solon, dem „Vater der Demokratie“, der die Idee der Herrschaft des Volkes durch Versammlungen gewöhnlicher Bürger ins Leben rief. Im Anschluss an Solons Demokratie folgte das Zeitalter der Tyranten, einem von Peisistratus im Jahr 546 v.Chr. weit verbreiteten Herrschaftssystem. Kerngedanke war die Verlagerung der Macht von den Adligen hin zu den Kaufleuten, Bauern und dem einfachen Volk. Athen und die Akropolis wurden zum religiösen Zentrum Griechenlands, wovon eine Vielzahl von Tempeln aus dem 6. Jahrhundert v.Chr. zeugen. Teile von ihnen sind heute im Akropolis Museum zu sehen. Mit dem Jahr 450 v.Chr. begann das „Goldene Zeitalter“ des Perikles.

In den 30er Jahren des 19. Jahrhunderts legten der griechische Architekt Cleanthes und sein deutscher Kollege Schubert den Grundstein für die neue Stadt rund um den erhabenen Ottospalast. Oberhalb des Grabs des Unbekannten Soldaten erhebt sich der Palast über dem Syntagma Platz (dem Platz der Konstitution). Vom Syntagma Platz führt die Amalia Avenue hinter dem Nationalpark und dem Zappion Park zum Hadriansbogen. Hinter dem Park wurde das Stadium zu den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit im Jahr 1896 an derselben Stelle wie sein antikes Vorbild errichtet. Die gebirgige Region rund um Attika und Athen besitzt trotz ihres unfruchtbaren Bodens ein hervorragendes Klima.

Athen und das Akropolis Museum

Min. 10 Pers. / keine max. Teilnehmerzahl

Mit klimatisierten Bussen

Endpunkt Flughafen Euro 89, Dauer: 5 Stunden

Ausstieg in Athen möglich Euro 69, Dauer: 4 Stunden

Vom Hafen von Piräus aus geht es vorbei am bezaubernden Yachthafen von Zea mit noch sichtbaren Überresten eines Docks aus dem fünften Jahrhundert vor Christi Geburt. Das nächste Ziel ist die hübsche Promenade von Mikrolimanan, die gesäumt ist von zahlreichen einladenden Fischrestaurants. Von hier aus ist es nur eine kurze Fahrt ins kosmopolitische Athen, wo Sie inmitten modernster Architektur so großartige Monumente wie den Zeustempel, das ursprüngliche Stadion der Panathenäischen Spiele, den Platz des Parlaments von Syntagma, die Nationalakademie, die Universität, die Bibliothek, den Hadriansbogen und zuletzt das dreihundert Meter südöstlich des Felsens der Akropolis gelegene Museum der neuen Akropolis sehen. Letzteres wurde von Bernard Tschumi entworfen und im Jahr 2009 eröffnet. Das Museum beherbergt fast viertausend Objekte auf drei Etagen mit fast 14.000 Quadratmetern, darunter Fundstücke aus dem Grabungsgebiet der Akropolis, aber auch Artefakte der Griechischen Bronzezeit und aus dem römischen und byzantinischen Griechenland. Für diejenigen, die zum Schiff zurückkehren, endet der Ausflug im Stadtzentrum von Athen. Die restlichen Passagiere werden zum Flughafen gebracht.

Die Nutzung von Kameras und Videokameras ist im Museum nicht gestattet

Das Museum hat Toiletten, einen Souvenirladen, ein Café und ein Restaurant

Ausflüge können in einer anderen Reihenfolge organisiert werden, ohne jedoch die Gesamtzeit zu ändern

Der Verkehr in Athen kann die Dauer der Fahrt zwischen den verschiedenen Orten beeinflussen.

